

DATUM 30. Mai 2024  
 SEITE 1 / 2  
 SIKA AG Zugerstrasse 50  
 6340 Baar, Schweiz  
 www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig  
 Corporate Communications und  
 Investor Relations  
 TELEFON +41 58 436 68 21  
 E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

## SIKA ERHÄLT VALIDIERUNG DER SBTi FÜR NETTO-NULL-ZIELE

Die kurz- und langfristigen Emissionsreduktionsziele, mit denen Sika bis zum Jahr 2050 Netto-null-Emissionen erreicht, wurden von der Science Based Targets Initiative (SBTi)<sup>1</sup> validiert. Dieser wichtige Erfolg unterstreicht das Engagement von Sika für Nachhaltigkeit und die proaktive Rolle des Unternehmens bei der Dekarbonisierung des Bausektors und der Automobilindustrie.

Sika hat sich dazu verpflichtet, bis zum Jahr 2032 die Treibhausgasemissionen (THG) des Unternehmens im Bereich Scope 1 und Scope 2 gegenüber dem Vergleichswert von 2022 auf 50.4% zu senken, während gleichzeitig die Wachstumsstrategie weiter verfolgt wird. Dazu zählen direkte Emissionen aus eigenen oder selbst kontrollierten Quellen sowie indirekte Emissionen aus Strom, Dampf, Wärme und Kälte, die aus externen Quellen zugekauft werden. Darüber hinaus hat sich das Unternehmen dazu verpflichtet, im selben Zeitraum seine Scope-3-Emissionen um 30% zu senken. Dazu zählen alle anderen indirekten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette, die beispielsweise durch zugekaufte Waren und Dienstleistungen, vor- und nachgelagerte Transporte und die Abfallentsorgung entstehen. Das kombinierte Emissionsreduktionsziel für die Scopes 1, 2 und 3 beträgt 30.4% bis 2032 und 90% bis 2050. Sika wird jährlich über die Fortschritte hinsichtlich der Erreichung dieser Ziele berichten.

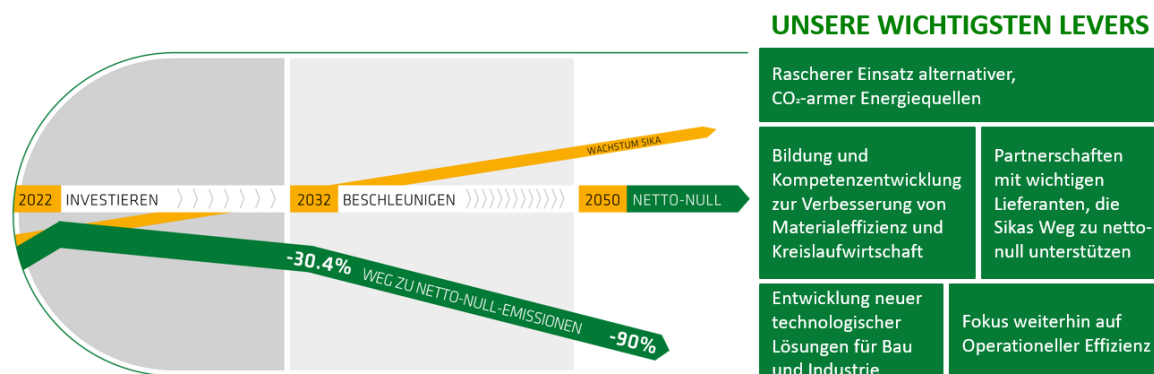


Abbildung 1 Kurz- und langfristige Emissionsreduktionsziele von Sika mit dem Ziel, 2050 Netto-null-Emissionen

<sup>1</sup> Die Science Based Targets Initiative (SBTi) ist eine Kooperation des Carbon Disclosure Project (CDP), United Nations Global Compact, der We Mean Business Coalition, dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF). Die SBTi entwickelt Standards, Instrumente und Leitlinien, mit denen Unternehmen Ziele für die Senkung von Treibhausgasemissionen (THG) setzen können, um die globale Erwärmung wirksam begrenzen und bis 2050 Netto-null-Emissionen erreichen zu können.

## MEDIENMITTEILUNG

DATUM 30. Mai 2024  
SEITE 2 / 2

Patricia Heidtman, Chief Innovation and Sustainability Officer: «Wir sind stolz, dass wir die SBTi-Validierung für unsere Netto-null-Ziele erhalten haben. Durch die aktive Zusammenarbeit mit unseren Partnern, Zulieferern und Kunden fördern wir Brancheninitiativen zur Abschwächung des Klimawandels und eröffnen neue Geschäftsmöglichkeiten. Dies stärkt uns in unserer Überzeugung, dass wir auf dem richtigen Weg sind und nachhaltige Lösungen anbieten, die den heutigen Anforderungen entsprechen, ohne die Zukunft zu gefährden.»

Sika ist überzeugt, dass die Bekämpfung des Klimawandels nicht nur für unsere Umwelt, sondern auch für die Krisenresistenz und den langfristigen Erfolg des Unternehmens von entscheidender Bedeutung ist. Indem Sika nachhaltige Lösungen entwickelt und bereitstellt, wird das Unternehmen die eigenen Initiativen und die seiner Kunden auf dem Weg zu netto null weiter vorantreiben.

Weitere Informationen auf Englisch zu den Netto-null-Zielen von Sika finden Sie unter:  
[Der Weg von Sika hin zu netto null](#)

### SIKA FIRMENPROFIL

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, global führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 103 Ländern, produziert in über 400 Fabriken, entwickelt innovative Technologien für Kunden rund um den Globus und trägt damit massgeblich zur nachhaltigen Transformation der Bau- und Fahrzeugindustrie bei. Die mehr als 33'000 Mitarbeitenden erwirtschafteten im Jahr 2023 einen Umsatz von CHF 11.2 Milliarden.